

Rekordverdächtig: Infinaera PICs über 500 Millionen Stunden störungsfrei

*Beispiellose Ausfallsicherheit der integrierten optischen Schaltkreise
bestätigt*

Sunnyvale, CA / München – 22. März 2011 – Mit mehr als 500 Millionen fehlerfreien Betriebsstunden stellten Infinaeras (Nasdaq: INFN) integrierte optische Schaltkreise (photonic integrated circuits - PICs), die weltweit in Life-Netzwerken eingesetzt werden, eine rekordverdächtige Leistung auf. Damit bestätigt das Unternehmen erneut die Hochverfügbarkeit seiner PIC-basierten Netzwerke. Vor fünf Jahren wurde die Technologie erstmals im DTN Digital Optical Network von Infinaera eingesetzt und beinhaltet auf einigen wenigen Chips mittlerweile mehr als 60 Bauteile mit einer Kapazität von 100 Gigabits/Sekunde. Die PICs umfassen zehn Laser sowie mehr als 40 weitere Komponenten. Obwohl die PICs von Infinaera wesentlich komplexer aufgebaut sind als ein einfacher Telekommunikationslaser, belegen die Aussagen der Kunden, die die Infinaera-Netzwerke weltweit nutzen, dass die PIC-Netzwerke von Infinaera im Vergleich zu herkömmlichen Telekommunikationslasern wesentlich zuverlässiger arbeiten. Die Integration von unterschiedlichen Bausteinen in Chips, die jeder für sich bereits über eine hohe Ausfallsicherheit verfügen, führt insgesamt zu einer signifikanten Steigerung der Ausfallsicherheit in Netzwerken.

Neuer Rekord bei Marktanteilen

Bereits das DTN-System von Infinaera setzte in der Vergangenheit Standards, die zeigen, wie vielfältig das Digital Optical Netzwerk genutzt werden kann. Seit 2004 hat Infinaera mehr als 600.000 Kilometer Glasfaserkabel verlegt und bietet mit dem DTN-Netzwerk eine Kapazität von mehr als 2 Petabits/Sekunde an. Den unabhängigen Analysten der Dell'Oro Gruppe zufolge konnte Infinaera im vergangenen Jahr mit einem Anteil von 34,1% am nordamerikanischen Long-Haul-DWDM-Markt die Marktführerschaft erringen.

Dazu Dr. David Welch, Mitgründer und Chief Strategy Officer von Infinaera: „Wie die letzten Milestones unseres Unternehmens gezeigt haben, bieten PIC-basierte Netzwerke von Infinaera einen unschlagbaren technologischen Vorteil für die gesamte Telekommunikationsbranche. Die Vorteile für die Serviceprovider beinhalten platz- und energiesparende Lösungen, die hochskalierbare und sehr ausfallsichere Netzwerke ermöglichen. Damit ist es nun im gesamten Kernnetz möglich, eine leistungsstarke Netzwerkarchitektur mit einem durchgängigen DWDM-Standard aufzusetzen.“

Auf der kommende Woche stattfindenden Optical Fiber Conference (OFC),

präsentieren die Entwicklungsingenieure von Infinera neue Whitepaper zu den Kernthemen und zeigen Realität und Vision der jetzigen und zukünftigen Generationen von PIC-basierten Netzwerken.

Über Infinera

Infinera bietet weltweit digitale optische Netzwerk-Systeme für Telekommunikationsunternehmen an. Einzigartig an den Systemen von Infinera ist eine Halbleitertechnologie auf Grundlage von integrierten photonischen Schaltkreisen – kurz „PIC“ für „Photonic Integrated Circuits“. Infinera's Systeme und PIC-Technologie bieten Kunden einfachere Architekturen und einen flexibleren Betrieb von optischen Netzwerken sowie die schnellere Einführung von differenzierten Diensten ohne Umstrukturierung der optischen Netzwerk-Infrastruktur. Mehr Informationen unter www.infinera.com.